

**Bedienungsanleitung  
Fäkalienpumpe Tritex 150 MAV**

**Mode d'emploi  
Pompe pour eaux usées domestiques Tritex 150 MAV**

**Istruzioni per l'uso  
Pompa per feci Tritex 150 MAV**



Technische Änderungen, die dem Fortschritt oder der Sicherheit dienen, sind jederzeit vorbehalten.

Sous réserve de modifications servant au progrès technique et à la sécurité.

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche in qualsiasi momento nell'interesse del progresso o della sicurezza.

**CE-Konformitätserklärung  
Declaration de Conformite CE  
Dichiarazione di conformità CE**

**Produkt / Produit / Prodotto:**  
Fäkalienpumpe Tritex 150 MAV  
Pompe pour eaux usées domestiques Tritex 150 MAV  
Pompa per feci Tritex 150 MAV

Marke / Marque / Marchio:  
HYDROSTAR

Hersteller / Fabricant / Produttore:  
Widmer AG/SA, Frauenfelderstrasse 33, 8555 Müllheim  
Schweiz / Suisse

Wir erklären hiermit, dass dieses Produkt der folgenden Richtlinie entspricht  
Par la présente, nous déclarons que ce produit correspond aux directives suivantes  
Con la presente dichiariamo che questo prodotto è conforme alla seguente direttiva

98/37/EG  
73/23/EEC  
89/336/EEC  
Maschinenrichtlinie / Directive Machines Direttiva Macchine

Dokumentations-Verantwortung  
Responsabilité de Documentation / Responsabilità della documentazione:  
Bettina Gemperle

Leiter Produkt-Mgmt. / Resp. Gestion des Produits / Resp. della gestione dei prodotti  
Widmer AG / SA



09.01.2020, Daniel Hausammann, Geschäftsleitung / Direction / Gestione  
Widmer AG/SA, Frauenfelderstrasse 33, 8555 Müllheim  
Schweiz / Suisse

**Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zu Ihrer Sicherheit und für die Sicherheit anderer diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Maschine benutzen. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.**

---

**Arbeiten mit der Pumpe:**

---

**Bitte beachten Sie, dass die Tauchpumpe nicht zum Dauerbetrieb (z.B. für Wasserläufe in Gartenteichen) geeignet ist. Prüfen Sie das Gerät regelmässig auf einwandfreie Funktion.**

---

**Beachten Sie, dass in der Pumpe Schmiermittel zum Einsatz kommen, die u.U. durch Ausfliessen Beschädigungen oder Verschmutzungen verursachen können. Setzen Sie die Pumpe nicht in Gartenteichen mit Fischbestand oder wertvollen Pflanzen ein.**

---

- Die Förderung von aggressiven, abrasiven (schmirgelwirkenden), ätzenden, brennbaren (z.B. Motorenkraftstoffe) oder explosiven Flüssigkeiten, Salzwasser, Reinigungsmittel und Lebensmittel ist nicht gestattet. Die Temperatur der Förderflüssigkeit darf 35°C nicht überschreiten.
- Befinden sich Personen im Schwimmbecken oder im Gartenteich, so darf die Pumpe nicht betrieben werden.
- Schützen Sie das Gerät vor Frost und Trockenlaufen.
- Ergreifen Sie geeignete Massnahmen, um Kinder vom laufenden Gerät fernzuhalten.
- Lesen Sie zum Thema «Wartung und Reinigung» bitte die Hinweise in der Bedienungsanleitung. Alle darüber hinausgehenden Massnahmen insbesondere das Öffnen der Pumpe, sind von einer Elektrofachkraft auszuführen. Wenden Sie sich im Reparaturfall immer an die Service-Werkstatt.

### **Schutz vor elektrischem Schlag:**

---

**Bei Betrieb der Pumpe muss nach dem Aufstellen der Netzstecker frei zugänglich sein.**

---

### **Bevor Sie Ihre neue Tauchmotorpumpe in Betrieb nehmen, lassen Sie fachmännisch prüfen:**

Erdung, Nullung, Fehlerstromschutzschaltung muss den Sicherheitsvorschriften der Energie-Versorgungsunternehmen entsprechen und einwandfrei funktionieren, Schutz der elektrischen Steckverbindungen vor Nässe.

Bei Überschwemmungsgefahr die Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich anbringen.

---

**Schliessen Sie das Gerät an Schwimmbecken, Gartenteichen, Springbrunnen usw. und in deren Schutzbereich nur an eine Steckdose mit Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schalter) mit einem Bemessungsstrom von nicht mehr als 30 mA an.**

---

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontaktsteckdose mit einer Netzspannung von 230 V ~50 Hz. Sicherung mindestens 30 Milliampere.
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch Gerät, Kabel und Stecker auf Beschädigungen. Defekte Kabel dürfen nicht repariert werden, sondern müssen gegen ein neues ausgetauscht werden. Lassen Sie Schäden an Ihrem Gerät von einem Fachmann beseitigen.
- Tragen Sie das Gerät nicht am Kabel, der Druck- oder Saugleitung.
- Verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die spritzwassergeschützt und für den Gebrauch im Freien bestimmt sind. Rollen Sie eine Kabeltrommel vor Gebrauch immer ganz ab. Überprüfen Sie das Kabel auf Schäden.
- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Gerät, in Arbeitspausen und bei Nichtgebrauch den Netzstecker aus der Steckdose.

**Hinweise zur Installation:**

- Die Installation der Taumotorpumpe erfolgt entweder
  - stationär mit fester Rohrleitung oder
  - stationär mit flexibler Schlauchleitung
- Bei der Installation ist zu beachten, dass die Pumpe niemals freihängend an die Druckleitung oder am Stromkabel montiert werden darf. Die Tauchmotorpumpe muss an dem dafür vorgesehenen Tragegriff aufgehängt werden bzw. auf dem Schachtboden aufliegen.
- Um eine einwandfreie Funktion der Pumpe zu gewährleisten, muss der Schachtboden immer frei von Schlamm oder sonstigen Verunreinigungen sein. Bei zu geringem Wasserspiegel kann der im Schacht befindliche Schlamm schnell eintrocknen und die Pumpe am Anlaufen hindern. Deshalb ist es notwendig, die Tauchmotorpumpe regelmässig zu prüfen (Anlaufversuche durchführen).
- Der Pumpenschacht sollte mindestens die Abmessung von 40 x 40 x 50 cm haben, damit sich der Schwimmschalter frei bewegen kann.



---

**Einsatzbereich****TRITEX 150 MAV**

---

**Einsatzbereich Fäkalienpumpe Grauguss**

Für häusliche und industrielle Abwässer. Zerkleinert biologische schwimmende Festkörperanteile bis 50 mm Durchmesser. Monokanal, Flügelrad mit Hartmetallschneidezahn und Schneidplatte.  
Die Pumpe wird mit Flansch geliefert

---

**Funktionsbeschreibung****TRITEX 150 MAV**

---

Die Tauchmotorpumpe besitzt ein schlagfestes Gehäuse. Sie hat einen Kühlmantel, durch den das gepumpte Wasser um den Motor herum zum Druckanschluss fließt. Die Pumpe ist mit einer Schwimmerschaltung ausgestattet, die die Pumpe wasserstandsabhängig automatisch ein- oder ausschaltet.

---

**Technische Daten****TRITEX 150 MAV**

---

Leistung	1100 W
Spannung	230 V
Max. Fördermenge	27'000 l/h
Max. Förderhöhe	14,0 m
Max. Eintauchtiefe	5 m
Wassertemperatur max.	35°
Granulat max.	50 mm
Restwasserniveau	130 mm
Anschlussgewinde	2"
Masse	480x225 mm
Gewicht	32 kg
Anschlusskabel	10 m



- Prüfen Sie, ob die Pumpe fest auf dem Schachtboden steht.
- Prüfen sie, ob die Druckleitung ordnungsgemäss angebracht ist.
- Vermeiden Sie, dass die Pumpe trocken läuft (Schwimmschalter richtig einstellen).
- Vergewissern Sie sich, dass der elektrische Anschluss 230 V ~50Hz beträgt.
- Überprüfen Sie den ordnungsgemässen Zustand der elektrischen Steckdose und dass diese ausreichend abgesichert ist (mind. 6A).
- Vergewissern Sie sich, dass nie Feuchtigkeit oder Wasser an den Netzanschluss kommen kann.

**Aufstellen**

- Der Pumpenschacht sollte mindestens die Abmessungen von 40 x 40 x 50 cm haben, damit sich der Schwimmerschalter frei bewegen kann.
- Das Gerät kann an dem Tragegriff aufgehängt werden oder auf den Schachtboden gestellt werden.
- Pumpe nie am Netzkabel tragen oder damit aus dem Wasser ziehen

**Netzanschluss**

Die von Ihnen erworbene Tauchpumpe ist bereits mit einem Schutzkontaktstecker versehen. Die Pumpe ist bestimmt für den Anschluss an eine Schutzkontaktsteckdose mit 230 V ~50Hz.

**Anschluss der Druckleitung**

- Die Installation der Taumotorpumpe erfolgt entweder
  - stationär mit fester Rohrleitung oder
  - stationär mit flexibler Schlauchleitung

Stülpen Sie bei Verwendung eines 1 Zoll-Schlauches diesen über den Schlauchanschluss der Pumpe und befestigen Sie ihn eventuell mit einer Schlauchschelle. Die Verbindung muss dicht sein.

**Wichtig**

Die Messung der maximalen Leistungsdaten erfolgt bei geradem, direktem Ausgang. Der Winkeladapter kann die Leistung reduzieren.



Reinigen und pflegen Sie Ihr Gerät regelmässig. Dadurch wird seine Leistungsfähigkeit und eine lange Lebensdauer gewährleistet.

**Wichtig:**

Die Pumpe ist nicht für Dauerbetrieb geeignet. Dauerbetrieb verkürzt die Lebensdauer und reduziert die Garantiezeit.

Ziehe Sie vor allen Arbeiten an dem Gerät den Netzstecker.

**Allgemeine Reinigungsarbeiten**

- Nicht stationär installierte Geräte: Reinigen Sie die Pumpe nach jedem Gebrauch mit klarem Wasser.
- Stationär installierte Geräte: Prüfen Sie die Funktion des Schwimmschalters regelmässig (spätestens alle drei Monate).
- Entfernen Sie Fusseln und faserige Partikel, die sich im Pumpengehäuse eventuell festgesetzt haben, mit einem Wasserstrahl.
- Reinigen Sie den Schwimmschalter von Ablagerungen mit klarem Wasser.
- Befreien Sie den Schachtboden regelmässig von Schlamm (spätestens alle 3 Monate) und reinigen Sie auch die Schachtwände.
- Wenn Sie die Pumpe einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, dann muss die Pumpe nach dem letzten Einsatz und vor Neueinsatz gründlich gereinigt werden. Infolge von Ablagerungen und Rückständen kann es sonst zu Anlaufschwierigkeiten kommen.

**Reinigung des Schaufelrades**

Bei zu starker Ablagerung im Pumpengehäuse muss der untere Teil der Pumpe wie folgt zerlegt werden:

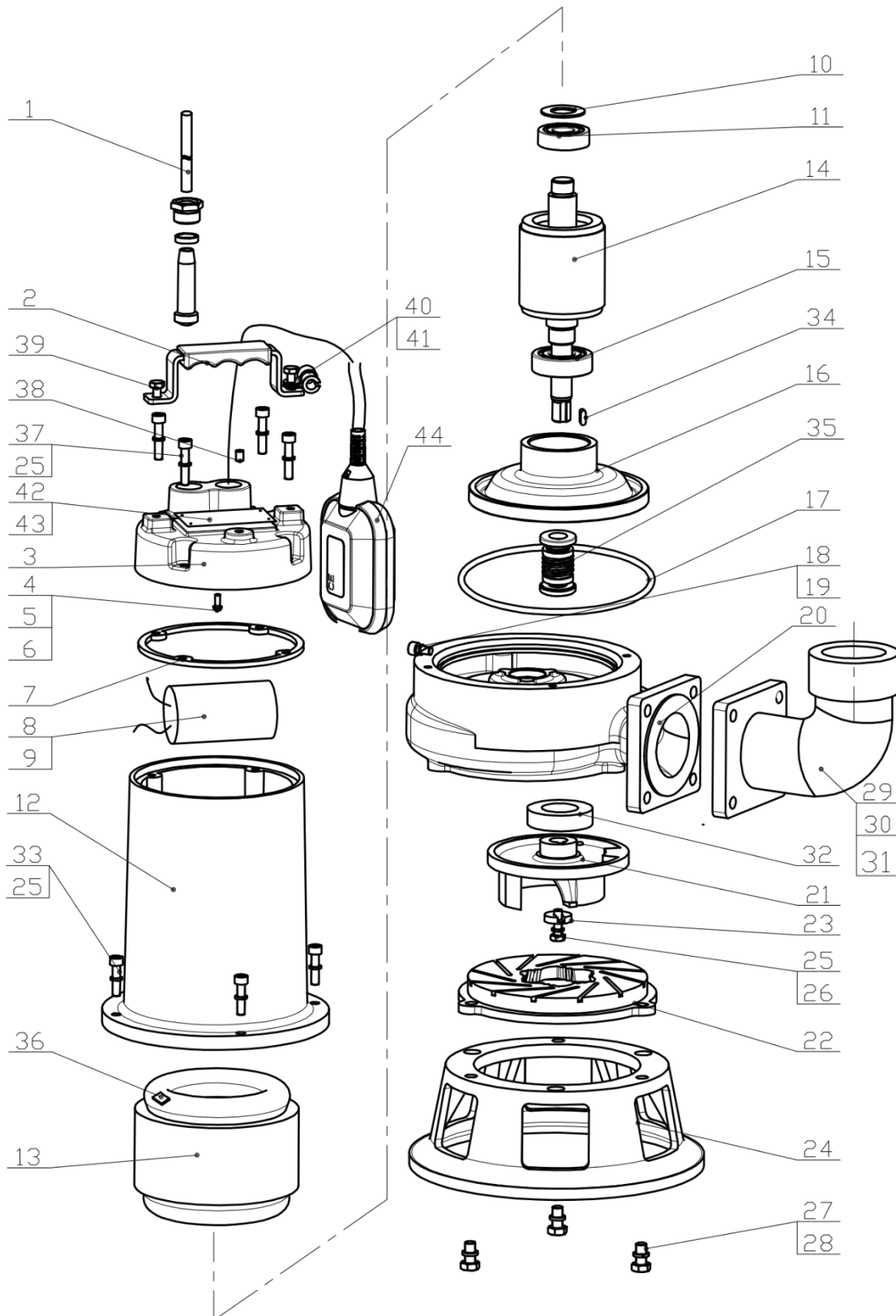
1. Entfernen Sie die 3 Schrauben an der Unterseite des Pumpengehäuses.
2. Lösen sie das Fussteil.
3. Reinigen Sie das Schaufelrad mit klarem Wasser.  
**ACHTUNG: Die Pumpe nicht auf dem Schaufelrad abstellen oder abstützen!**
4. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Alle darüber hinausgehenden Massnahmen, insbesondere das Öffnen der Pumpe, sind von einer Elektrofachkraft auszuführen. Wenden Sie sich im Reparaturfall immer an unsere Service-Werkstatt.

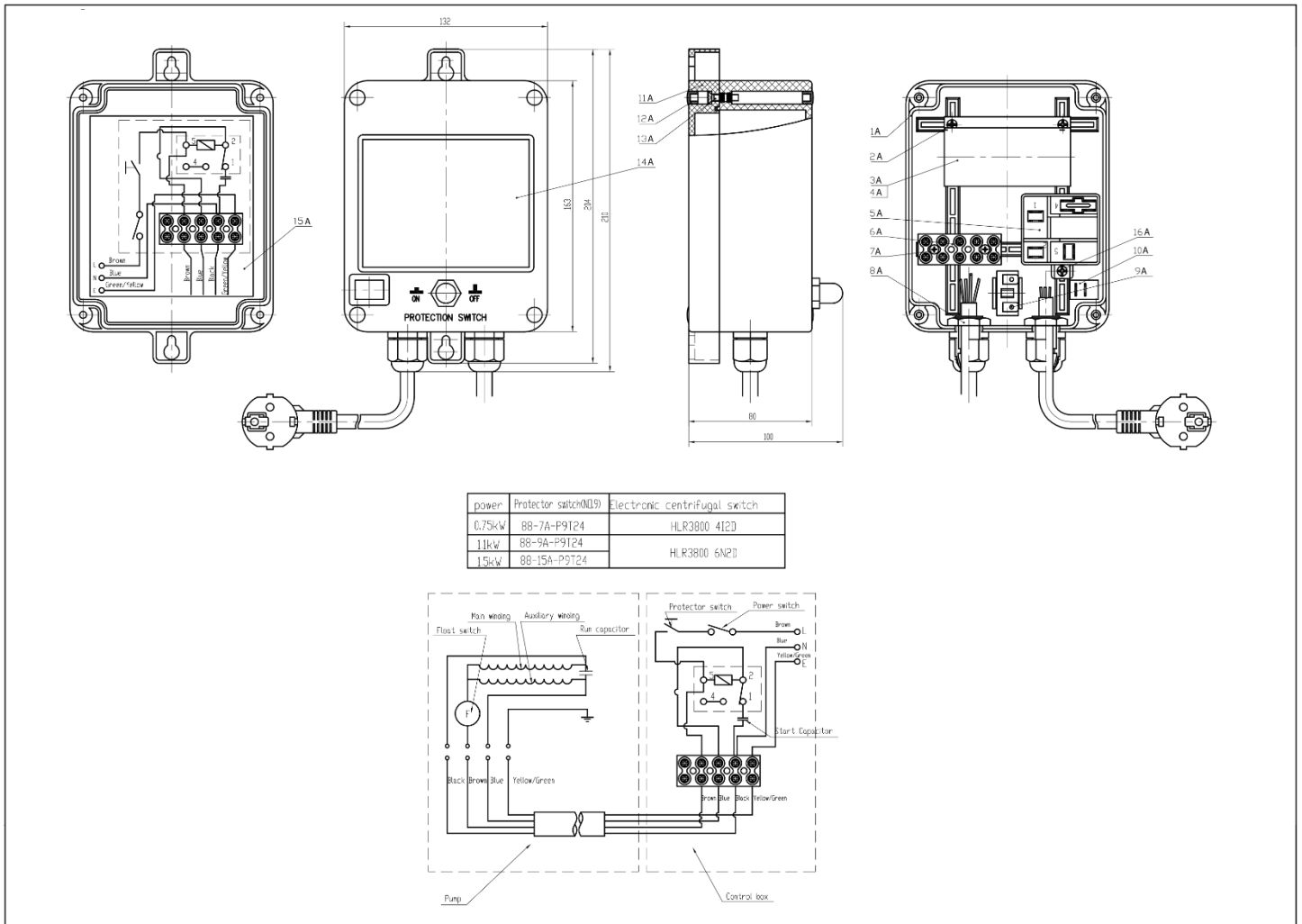
<b>Problem</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Fehlerbehebung</b>
Pumpe läuft nicht an	Netzspannung fehlt	Steckdose, Kabel, Leitung, Stecker prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachmann
	Schwimmschalter schaltet nicht	Schwimmschalter in höhere Stellung bringen
Pumpe fördert nicht	Einlaufsieb verstopft	Einlaufsieb mit Wasserstrahl reinigen
	Pumpenleistung verringert durch starke Verschmutzungen oder schmirgelnde Wasserbeimengungen	Pumpe reinigen und ggf. Verschleissteile ersetzen
Fördermenge ungenügend	Einlaufsieb verstopft	Einlaufsieb mit Wasserstrahl reinigen
	Pumpenleistung verringert durch starke Verschmutzungen oder schmirgelnde Wasserbeimengungen	Pumpe reinigen und ggf. Verschleissteile ersetzen
Pumpe schaltet nach kurzer Laufzeit ab	Motorschutz schaltet die Pumpe wegen zu starker Wasserverschmutzung ab	Netzstecker ziehen und Pumpe sowie Schacht reinigen
	Wassertemperatur zu hoch, Motorschutz schaltet Gerät ab	Auf maximale Wasser-Temperatur von 35°C achten!



Sollten Sie für Ihr Gerät eines Tages keine Verwendung mehr haben, oder sollte das Gerät so intensiv genutzt worden sein, dass Sie dieses ersetzen müssen, so entsorgen Sie es umweltgerecht. Maschinen gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie das Gerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren Händler.



Nummer	Bezeichnung	Material	Menge
1	Kabel		1
2	Griff	304+NBR	1
3	Pumpendeckel	HT200	1
4	Kreuzschlitzschraube M4x8	Q235	2
5	Stecker DT-04	Kupfer	1
6	Federring	65Mn	1
7	Dichtung	NBR	1
8	Kondensator 30Mf/450V		1
9	Kondensatorklemme	08F	1
10	Wellendichtung	65Mn	1
11	Lager 6203		1
12	Motorgehäuse	HT200	1
13	Stator		1
14	Rotor		1
15	Lager 6205		1
16	untere Lagerplatte	HT200	1
17	O-Ring 140x3,5	NBR	1
18	Schraube M6x12	304	2
19	O-Ring 6x1,9	NBR	2
20	Spiralgehäuse	HT200	1
21	Schneckenrad mit Schneidezahn	ZG35	1
22	Zerkleinerungsring	ZG35	1
23	Unterlegscheibe	304	1
24	Sockel	HT200	1
25	Unterlegscheibe 6	2Cr13	9
26	Sechskantschraube M6x20	2Cr13	1
27	Sechskantschraube M8x25	2Cr13	3
28	Unterlegscheibe 8	2Cr13	3
29	Rohrbogen	HT200	1
30	Sechskantschraube M10x40	2Cr13	4
31	Dichtung	NBR	1
32	Öldichtring 30x50x10	NBR	1
33	Sechskantschraube M6x25	2Cr13	4
34	Schlüssel 5x22	304	1
35	Gleitringdichtung	Cero,ic/C,SiC/SiC	1
36	Thermoschutzschalter 17AM032		1
37	Sechskantschraube M6x30	2Cr13	4
38	Sechskantstopfen	304	1
39	Sechskantschraube M6x10	2Cr13	2
40	Gummizylinder	NBR	2
41	Kabelbride	304	2
42	Typenschild	304	1
43	Nagel 2x4	Kupfer	4
44	Schwimmerschalter		1



Nummer	Bezeichnung
1	Startbox
2	Schraube ST3.5x9.5-C
3	Anlaufkondensator 100Mf / 250V
4	Kondensatorkasten
5	elektrischer Fliehkraftschalter
6	Klemme
7	Schraube ST3.5x20-C
8	wasserdichte Verbindung
9	Schutzschalter
10	Schalter
11	Sockel der Startbox
12	kleiner Dichtungsdeckel
13	Schraube M4x20
14	Typenschild
15	Anschlussplan
16	Schraube ST4.2x12



---

## Consignes générales de sécurité

TRITEX 150 MAV

---

**Avant la première mise en service, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi pour votre sécurité et celle des autres avant d'utiliser la machine. Conservez soigneusement ce mode d'emploi afin de pouvoir disposer à tout moment des informations qu'il contient.**

### **Travailler avec la pompe :**

---

**Veillez noter que la pompe submersible n'est pas conçue pour un fonctionnement continu (par exemple pour les cours d'eau dans les étangs de jardin). Vérifiez régulièrement le bon fonctionnement de l'appareil.**

---

**N'oubliez pas que la pompe utilise des lubrifiants qui peuvent éventuellement provoquer des dommages ou des salissures en s'écoulant. N'utilisez pas la pompe dans des étangs de jardin avec des poissons ou des plantes de valeur.**

---

- Le pompage de liquides agressifs, abrasifs (agissant comme un lubrifiant), corrosifs, inflammables (par ex. carburants pour moteurs) ou explosifs, d'eau salée, de produits de nettoyage et de denrées alimentaires n'est pas autorisé. La température du liquide pompé ne doit pas dépasser 35°C.
- Si des personnes se trouvent dans la piscine ou l'étang de jardin, la pompe ne doit pas être utilisée.
- Protégez l'appareil du gel et de la marche à sec.
- Prenez les mesures appropriées pour tenir les enfants à l'écart de l'appareil en fonctionnement.
- Pour ce qui est de l'entretien et du nettoyage, veuillez lire les indications figurant dans le mode d'emploi. Toutes les mesures dépassant ce cadre, notamment l'ouverture de la pompe, doivent être prises par un électricien spécialisé. En cas de réparation, adressez-vous toujours à l'atelier de service.

**Protection contre les chocs électriques :**

---

**Lors de l'utilisation de la pompe, la fiche d'alimentation doit être librement accessible après la mise en place.**

---

**Avant de mettre en service votre nouvelle pompe à moteur submersible, faites-la contrôler par un professionnel :**

La mise à la terre, la mise à zéro, le circuit de protection contre les courants de défaut doivent être conformes aux prescriptions de sécurité des entreprises de distribution d'énergie et fonctionner correctement, protéger les connecteurs électriques contre l'humidité.

En cas de risque d'inondation, placer les connecteurs dans une zone protégée contre les inondations.

---

**Ne raccordez l'appareil à des piscines, des étangs de jardin, des fontaines, etc. et dans leur zone de protection qu'à une prise de courant équipée d'un dispositif de protection contre les courants de défaut (disjoncteur FI) avec un courant assigné ne dépassant pas 30 mA.**

---

- Le raccordement électrique s'effectue à une prise de courant à contact de protection avec une tension de réseau de 230 V ~50 Hz. Fusible d'au moins 30 milliampères.
- Avant chaque utilisation, vérifiez que l'appareil, le câble et la fiche ne sont pas endommagés. Les câbles défectueux ne doivent pas être réparés, mais remplacés par un nouveau. Faites réparer les dommages de votre appareil par un spécialiste.
- Ne portez pas l'appareil par le câble, la conduite de pression ou la conduite d'aspiration.
- Utilisez uniquement des rallonges électriques protégées contre les projections d'eau et destinées à une utilisation à l'extérieur. Déroulez toujours complètement un enrouleur de câble avant de l'utiliser. Vérifiez que le câble n'est pas endommagé.
- Retirez la fiche d'alimentation de la prise avant toute intervention sur l'appareil, pendant les pauses de travail et en cas de non-utilisation.



**Instructions pour l'installation :**

- L'installation de la pompe à tambour est réalisée soit
  - stationnaire avec une tuyauterie fixe ou
  - soit de manière stationnaire avec une conduite flexible.
- Lors de l'installation, il faut veiller à ce que la pompe ne soit jamais montée en suspension libre sur la conduite de refoulement ou sur le câble électrique. La pompe à moteur submersible doit être suspendue à la poignée de transport prévue à cet effet ou reposer sur le fond du puits.
- Pour garantir le bon fonctionnement de la pompe, le fond du puits doit toujours être exempt de boue ou d'autres impuretés. Si le niveau d'eau est trop bas, la boue présente dans le puits peut sécher rapidement et empêcher la pompe de démarrer. C'est pourquoi il est nécessaire de contrôler régulièrement la pompe à moteur submersible (faire des essais de démarrage).
- Le puits de la pompe doit avoir au moins les dimensions 40 x 40 x 50 cm, afin que l'interrupteur à flotteur puisse se déplacer librement.



---

## Domaine d'utilisation

TRITEX 150 MAV

---

### Domaine d'utilisation pompe à matières fécales fonte grise

Pour les eaux usées domestiques et industrielles. Broie les particules solides biologiques flottantes jusqu'à 50 mm de diamètre. Monocanal, roue à ailettes avec denture de coupe en métal dur et plaque de coupe.

La pompe est livrée avec une bride

---

## Description de la fonction

TRITEX 150 MAV

---

La pompe à moteur submersible possède un boîtier résistant aux chocs. Elle possède une enveloppe de refroidissement à travers laquelle l'eau pompée s'écoule autour du moteur jusqu'au raccord de refoulement. La pompe est équipée d'un interrupteur à flotteur qui la met automatiquement en marche ou l'arrête en fonction du niveau d'eau.

---

## Données techniques

TRITEX 150 MAV

---

Puissance	1100 W
Tension	230 V
Puissance max. Débit	27'000 l/h
Pression max. Hauteur de refoulement	14,0 m
Profondeur d'immersion max.	5 m
Température de l'eau max.	35°
Granulés max.	50 mm
Niveau d'eau résiduelle	130 mm
Filetage de raccordement	2"
Dimensions	480x225 mm
Poids	32 kg
Câble de raccordement	10 m



---

## Contrôle avant la mise en service

TRITEX 150 MAV

---

- Vérifier que la pompe est bien fixée au fond du puits.
- Vérifiez si la conduite de refoulement est correctement installée.
- Évitez que la pompe fonctionne à sec (réglez correctement l'interrupteur à flotteur).
- Assurez-vous que le raccordement électrique est de 230 V ~50Hz.
- Vérifiez que la prise électrique est en bon état et qu'elle est suffisamment protégée par un fusible (au moins 6A).
- Assurez-vous que l'humidité ou l'eau ne puisse jamais atteindre la prise de courant.

**Mise en place**

- Le puits de la pompe doit avoir des dimensions minimales de 40 x 40 x 50 cm, afin que l'interrupteur à flotteur puisse se déplacer librement.
- L'appareil peut être suspendu par la poignée ou posé sur le fond du puits.
- Ne jamais porter la pompe par le câble d'alimentation ou la tirer hors de l'eau.

**Raccordement électrique**

La pompe submersible que vous avez achetée est déjà équipée d'une fiche de sécurité. La pompe est destinée à être branchée sur une prise de courant avec contact de protection de 230 V ~50Hz.

**Raccordement de la conduite de pression**

- L'installation de la pompe à tambour est réalisée soit
  - stationnaire avec une tuyauterie fixe ou
  - soit de manière stationnaire avec une conduite flexible

Si vous utilisez un tuyau de 1 pouce, retournez-le sur le raccord du tuyau de la pompe et fixez-le éventuellement avec un collier de serrage. Le raccordement doit être étanche.

**Important**

La mesure des données de puissance maximale s'effectue avec une sortie droite et directe. L'adaptateur angulaire peut réduire les performances.

Nettoyez et entretenez régulièrement votre appareil. Cela garantira son efficacité et sa longue durée de vie.

**Important :**

La pompe n'est pas conçue pour un fonctionnement continu. Un fonctionnement continu raccourcit la durée de vie et réduit la période de garantie.

Débranchez l'appareil avant toute intervention.

**Travaux de nettoyage général**

- Appareils non stationnaires : nettoyez la pompe à l'eau claire après chaque utilisation.
- Appareils installés à poste fixe : vérifiez régulièrement le fonctionnement de l'interrupteur à flotteur (au plus tard tous les trois mois).
- Enlevez les peluches et les particules fibreuses qui se sont éventuellement incrustées dans le corps de la pompe avec un jet d'eau.
- Nettoyez les dépôts sur l'interrupteur à flotteur à l'eau claire.
- Débarrassez régulièrement le fond du puits de la boue (au plus tard tous les 3 mois) et nettoyez également les parois du puits.
- Si vous n'avez pas utilisé la pompe pendant une longue période, il faut la nettoyer soigneusement après la dernière utilisation et avant une nouvelle utilisation. Sinon, vous risquez d'avoir des problèmes de démarrage en raison des dépôts et des résidus.

**Nettoyage de la roue à aubes**

En cas de dépôt trop important dans le corps de pompe, la partie inférieure de la pompe doit être démontée comme suit :

1. retirez les 3 vis sur la partie inférieure du corps de la pompe.
2. détachez le pied de la pompe.
3. Nettoyez la roue à aubes à l'eau claire.

**ATTENTION : Ne posez pas la pompe sur la roue à aubes et ne la soutenez pas !**

4. le remontage s'effectue dans l'ordre inverse. Alle darüber hinausgehenden Massnahmen, insbesondere das Öffnen der Pumpe, sind von einer Elektrofachkraft auszuführen. Wenden Sie sich im Reparaturfall immer an unsere Service-Werkstatt.

<b>Problème</b>	<b>Cause possible</b>	<b>Dépannage</b>
La pompe ne démarre pas	Absence de tension secteur	Vérifier la prise, le câble, la ligne, la fiche, le cas échéant, faire réparer par un électricien spécialisé.
	L'interrupteur à flotteur ne s'enclenche pas	Mettre l'interrupteur à flot en position haute
La pompe ne débite pas	Tamis d'entrée bouché	Nettoyer le tamis d'entrée au jet d'eau
	La performance de la pompe est réduite en raison d'un fort encrassement ou de la présence d'eau abrasive.	Nettoyer la pompe et remplacer les pièces d'usure si nécessaire
La pompe ne s'arrête pas	Tamis d'entrée bouché	Nettoyer le tamis d'entrée au jet d'eau
	Puissance de la pompe réduite en raison d'un fort encrassement ou de la présence d'eau abrasive.	Nettoyer la pompe et remplacer les pièces d'usure si nécessaire
Débit insuffisant	La protection du moteur arrête la pompe en raison d'un encrassement trop important de l'eau.	Débrancher la fiche secteur et nettoyer la pompe et le puits
	Température de l'eau trop élevée, la protection du moteur arrête l'appareil	Veiller à ce que la température maximale de l'eau soit de 35°C !

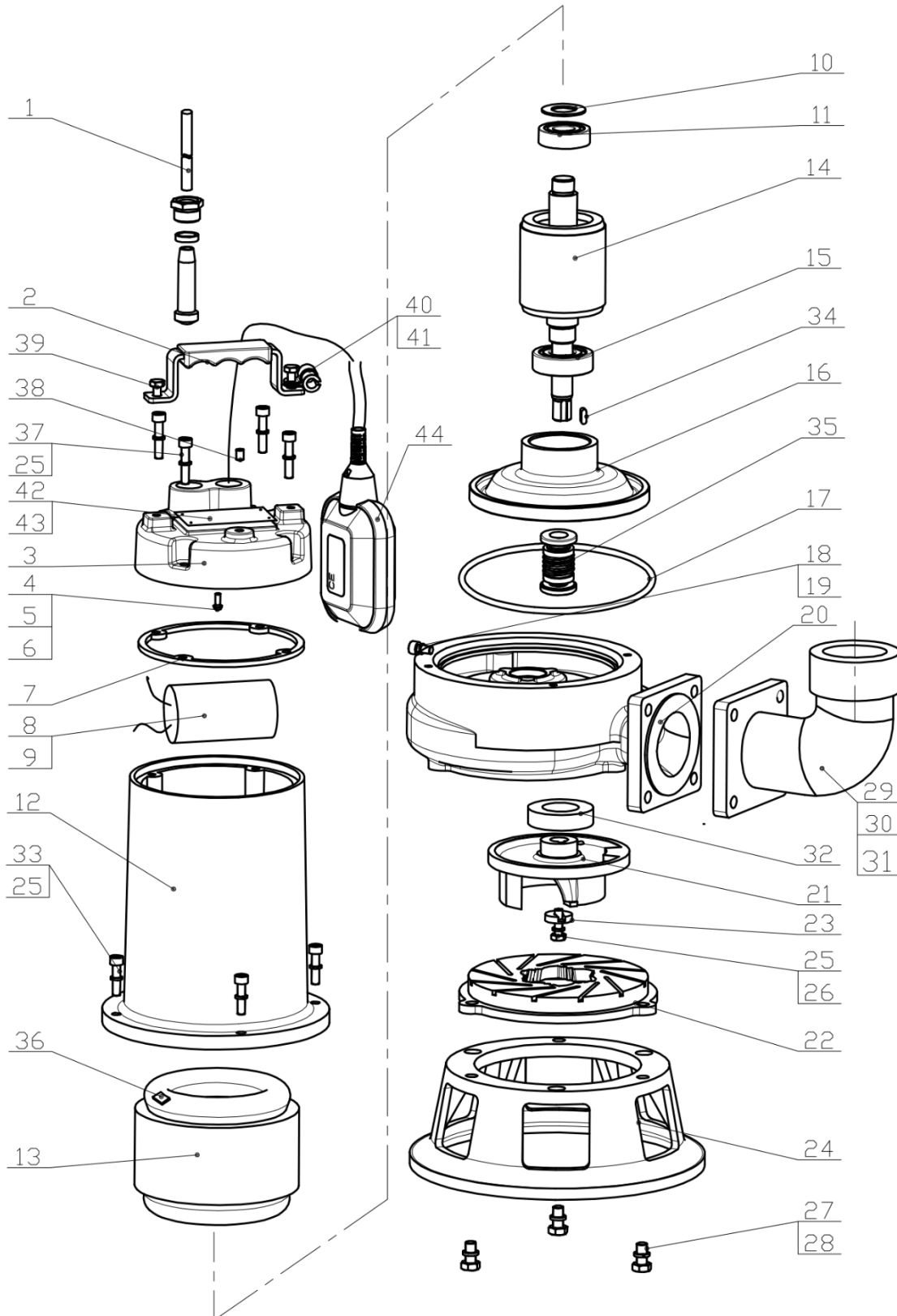


---

## Élimination des déchets et protection de l'environnement TRITEX 150 MAV

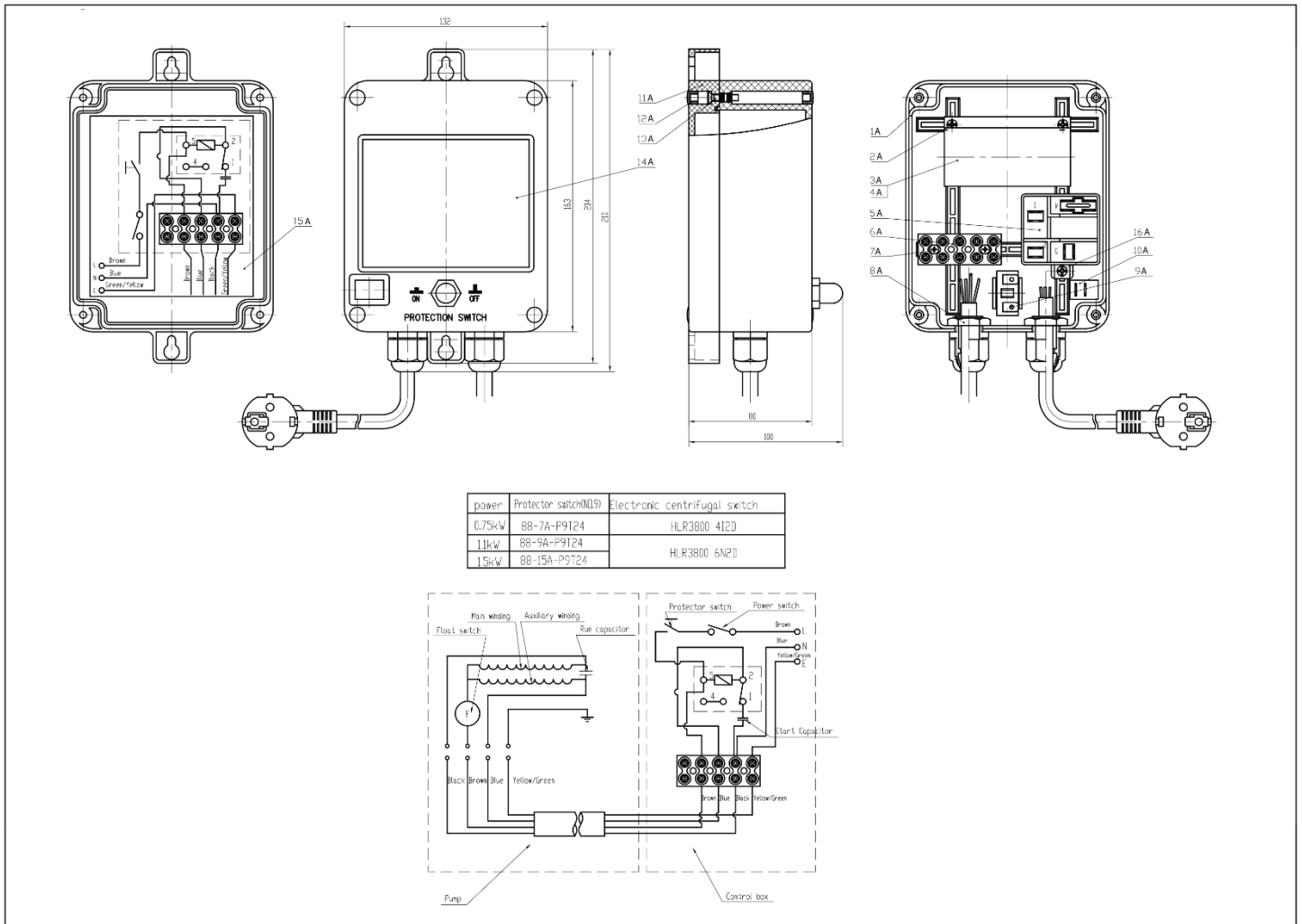
---

Si un jour vous n'avez plus besoin de votre appareil ou si l'appareil a été utilisé de manière si intensive que vous devez le remplacer, mettez-le au rebut de manière écologique. Les machines ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères. Remettez l'appareil à un centre de recyclage. Les pièces en plastique et en métal utilisées peuvent être séparées par type et ainsi être recyclées. Renseignez-vous à ce sujet auprès de votre revendeur.





Numéro	Désignation	Matériau	Quantité
1	cordon de câble		1
2	poignée	304+NBR	1
3	couvercle de la pompe	HT200	1
4	vis à tête cruciforme M4x8	Q235	2
5	connecteur DT-04	Cuivre	1
6	rondelle d'arrêt	65Mn	1
7	joint d'étanchéité	NBR	1
8	condensateur 30Mf/450V		1
9	pince de condensateur	08F	1
10	rondelle ondulée	65Mn	1
11	roulement 6203		1
12	boîtier du moteur	HT200	1
13	stator		1
14	rotor		1
15	palier 6205		1
16	plaque de roulement inférieure	HT200	1
17	joint torique 140x3,5	NBR	1
18	vis M6x12	304	2
19	joint torique 6x1,9	NBR	2
20	volute	HT200	1
21	roue à aubes	ZG35	1
22	anneau de déchiquetage	ZG35	1
23	rondelle	304	1
24	base	HT200	1
25	rondelle 6	2Cr13	9
26	boulon à tête hexagonale M6x20	2Cr13	1
27	boulon à tête hexagonale M8x25	2Cr13	3
28	rondelle 8	2Cr13	3
29	coude de sortie	HT200	1
30	boulon à tête hexagonale M10x40	2Cr13	4
31	joint	NBR	1
32	joint d'huile 30x50x10	NBR	1
33	vis à tête hexagonale M6x25	2Cr13	4
34	clé 5x22	304	1
35	garniture mécanique	Cero,ic/C,SiC/SiC	1
36	Disjoncteur thermique 17AM032		1
37	vis à tête hexagonale M6x30	2Cr13	4
38	bouchon hexagonal	304	1
39	boulon à tête hexagonale M6x10	2Cr13	2
40	cylindre en caoutchouc	NBR	2
41	serre-câble	304	2
42	plaque signalétique	304	1
43	clou 2x4	Cuivre	4
44	interrupteur à flotteur		1



Numéro	Désignation
1	boîte de départ
2	vis ST3.5x9.5-C
3	Condensateur de démarrage 100Mf / 250V
4	boîte à condensateurs
5	interrupteur électrique centrifuge
6	borne
7	vis ST3.5x20-C
8	joint étanche
9	Interrupteur de protection
10	interrupteur
11	base de la boîte de démarrage
12	petit couvercle d'étanchéité
13	vis M4x20
14	plaque signalétique
15	schéma de connexion
16	vis ST4.2x12



**Per la vostra sicurezza e per quella degli altri, leggete attentamente queste istruzioni per l'uso prima di utilizzare la macchina per la prima volta. Conservate queste istruzioni in un luogo sicuro, in modo che le informazioni siano sempre a vostra disposizione.**

**Lavorare con la pompa:**

---

**Si noti che la pompa sommersa non è adatta al funzionamento continuo (ad esempio, per i corsi d'acqua nei laghetti da giardino). Controllare regolarmente che l'unità funzioni correttamente.**

---

**La pompa contiene lubrificanti che possono causare danni o contaminazioni a causa di perdite. Non utilizzare la pompa in vasche da giardino con pesci o piante pregiate.**

---

- Non è consentito il pompaggio di liquidi aggressivi, abrasivi (lubrificanti), corrosivi, infiammabili (ad es. carburanti) o esplosivi, acqua salata, detersivi e alimenti. La temperatura del liquido pompato non deve superare i 35°C.
- Se nella piscina o nel laghetto da giardino sono presenti persone, la pompa non deve essere messa in funzione.
- Proteggere l'unità dal gelo e dal funzionamento a secco.
- Adottare misure adeguate per tenere i bambini lontani dal gruppo in funzione.
- Leggere le istruzioni del manuale d'uso relative a "Manutenzione e pulizia". Tutti gli altri interventi, in particolare l'apertura della pompa, devono essere eseguiti da un elettricista qualificato. In caso di riparazione, rivolgersi sempre all'officina di assistenza.



**Protezione contro le scosse elettriche:**

---

**Durante il funzionamento della pompa, la spina di rete deve essere liberamente accessibile dopo l'installazione.**

---

**Prima di mettere in funzione la vostra nuova pompa sommersa, fatela controllare da un professionista:**

I circuiti di messa a terra, azzeramento e dispersione a terra devono essere conformi alle norme di sicurezza delle aziende fornitrici di energia elettrica e funzionare correttamente; proteggere i collegamenti elettrici a spina dall'umidità.

In caso di rischio di allagamento, installare i collegamenti a spina in un'area a prova di allagamento.

---

**Collegare l'apparecchio a piscine, laghetti da giardino, fontane, ecc. e nella loro area protetta solo a una presa di corrente dotata di un interruttore differenziale (RCD) con una corrente nominale non superiore a 30 mA.**

---

- Il collegamento elettrico va effettuato a una presa con messa a terra con una tensione di rete di 230 V ~50 Hz. Fusibile di almeno 30 miliampere.
- Prima di ogni utilizzo, controllare che l'apparecchio, il cavo e la spina non siano danneggiati. I cavi difettosi non devono essere riparati, ma sostituiti con uno nuovo. Far riparare eventuali danni all'apparecchio da un tecnico specializzato.
- Non trasportare l'apparecchio per il cavo, la linea di pressione o di aspirazione.
- Utilizzare solo cavi di prolunga resistenti agli spruzzi e destinati all'uso esterno. Srotolare sempre completamente il tamburo del cavo prima dell'uso. Controllare che il cavo non sia danneggiato.
- Scollegare la spina dalla presa di corrente prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio, durante le pause di lavoro e quando non viene utilizzato.

**Note sull'installazione:**

- L'installazione della motopompa tumbler può essere
  - stazionaria con tubazione fissa o
  - stazionaria con tubazione flessibile
- Durante l'installazione, è necessario notare che la pompa non deve mai essere montata liberamente sospesa dalla linea di pressione o dal cavo di alimentazione. La pompa sommersa deve essere sospesa dalla maniglia di trasporto in dotazione o appoggiata sul pavimento del pozzo.
- Per garantire il corretto funzionamento della pompa, il pavimento della camera deve essere sempre privo di fango o altre impurità. Se il livello dell'acqua è troppo basso, il fango nel pozzo può asciugarsi rapidamente e impedire l'avvio della pompa. È quindi necessario controllare regolarmente la pompa sommersa (effettuare prove di avviamento).
- L'albero della pompa deve avere dimensioni di almeno 40 x 40 x 50 cm in modo che l'interruttore a galleggiante possa muoversi liberamente.



---

## Campo di applicazione

TRITEX 150 MAV

---

### Campo di applicazione pompa per feci in ghisa grigia

Per acque reflue domestiche e industriali. Tritura i solidi biologici galleggianti fino a 50 mm di diametro. Monocanale, girante con dente di taglio in carburo e piastra di taglio. La pompa viene fornita con flangia

---

## Descrizione funzionale

TRITEX 150 MAV

---

La motopompa sommergibile ha un alloggiamento resistente agli urti. È dotata di una camicia di raffreddamento attraverso la quale l'acqua pompata scorre intorno al motore fino alla presa di pressione. La pompa è dotata di un circuito a galleggiante che la attiva o la disattiva automaticamente in base al livello dell'acqua.

---

## Dati tecnici

TRITEX 150 MAV

---

Potenza	1100 W
Tensione	230 V
Portata massima Portata	27'000 l/h
Portata massima Prevalenza di mandata	14,0 m
Profondità di immersione mass.	5 m
Temperatura massima dell'acqua	35°
Granuli max.	50 mm
Livello dell'acqua residua	130 mm
Filettatura di collegamento	2"
Massa	480x225 mm
Peso	32 kg
Cavo di collegamento	10 m



---

## Test prima della messa in servizio

TRITEX 150 MAV

---

- Verificare che la pompa sia ben appoggiata sul pavimento del pozzo.
- Verificare che la linea di pressione sia collegata correttamente.
- Evitare che la pompa rimanga a secco (impostare correttamente l'interruttore a galleggiante).
- Assicurarsi che il collegamento elettrico sia a 230 V ~50Hz.
- Controllare che la presa elettrica sia in buone condizioni e che abbia un fusibile sufficiente (min. 6A).
- Assicurarsi che l'umidità o l'acqua non possano mai raggiungere il collegamento di rete.

**Impostazione**

- L'albero della pompa deve avere dimensioni di almeno 40 x 40 x 50 cm, in modo che l'interruttore a galleggiante possa muoversi liberamente.
- L'unità può essere sospesa dalla maniglia di trasporto o appoggiata sul fondo della fossa.
- Non trasportare mai la pompa per il cavo di alimentazione e non tirarla fuori dall'acqua.

**Collegamento di alimentazione**

La pompa sommergibile acquistata è già dotata di una spina con contatto di terra. La pompa è destinata a essere collegata a una presa con messa a terra da 230 V ~50Hz.

**Collegamento della linea di pressione**

- L'installazione della motopompa tumbler può essere
  - stazionaria con tubazione fissa o
  - stazionaria con tubazione flessibile

Se si utilizza un tubo flessibile da 1 pollice, posizionarlo sul raccordo della pompa e fissarlo con una fascetta stringitubo, se necessario. Il collegamento deve essere stretto.

**Importante**

La misurazione delle prestazioni massime viene effettuata con un'uscita diretta e diritta. L'adattatore angolare può ridurre le prestazioni.



Pulire e sottoporre a regolare manutenzione la macchina. Ciò ne garantirà le prestazioni e una lunga durata.

**Importante:**

La pompa non è adatta al funzionamento continuo. Il funzionamento continuo abbrevia la durata di vita e riduce il periodo di garanzia.

Scollegare l'apparecchio dalla rete elettrica prima di effettuare qualsiasi intervento.

**Lavori di pulizia generale**

- Apparecchi non fissi: pulire la pompa con acqua pulita dopo ogni utilizzo.
- Apparecchi installati in modo fisso: controllare regolarmente il funzionamento dell'interruttore a galleggiante (almeno ogni tre mesi).
- Rimuovere con un getto d'acqua la lanugine e le particelle fibrose che possono essersi depositate nell'alloggiamento della pompa.
- Pulire i depositi dall'interruttore a galleggiante con acqua pulita.
- Rimuovere regolarmente il fango dal fondo dell'albero (al più tardi ogni 3 mesi) e pulire anche le pareti dell'albero.
- Se la pompa non è stata utilizzata per un lungo periodo di tempo, è necessario pulirla accuratamente dopo l'ultimo utilizzo e prima di un nuovo utilizzo. In caso contrario, potrebbero verificarsi problemi di avviamento a causa di depositi e residui.

**Pulizia della ruota a pale**

Bei zu starker Ablagerung im Pumpengehäuse muss der untere Teil der Pumpe wie folgt zerlegt werden:

1. Rimuovere le 3 viti dalla parte inferiore dell'alloggiamento della pompa.
2. Allentare la parte del piede.
3. Pulire la ruota a pale con acqua pulita.
4. **ATTENZIONE: non appoggiare o sostenere la pompa sulla ruota a pale!**
4. rimontare in ordine inverso.

Tutte le misure che vanno oltre, in particolare l'apertura della pompa, devono essere eseguite da un elettricista qualificato. In caso di riparazione, rivolgersi sempre alla nostra officina di assistenza.

<b>Problema</b>	<b>Possibile causa</b>	<b>Risoluzione dei problemi</b>
La pompa non si avvia	Manca la tensione di rete	Controllare la presa, il cavo, la spina e, se necessario, farli riparare da un elettricista.
	L'interruttore a galleggiante non commuta	Spostare l'interruttore a galleggiante in posizione più alta
La pompa non eroga	Filtro di ingresso intasato	Pulire il filtro di ingresso con un getto d'acqua
	Prestazioni della pompa ridotte a causa di sporco intenso o impurità abrasive dell'acqua	Pulire la pompa e sostituire le parti usurate, se necessario.
La pompa non si spegne	Filtro di ingresso intasato	Pulire il filtro di ingresso con un getto d'acqua
	Capacità della pompa ridotta a causa di una forte contaminazione o di impurità abrasive dell'acqua	Pulire la pompa e sostituire le parti usurate, se necessario.
Portata insufficiente	La protezione del motore spegne la pompa a causa dell'eccessiva contaminazione dell'acqua	Estrarre la spina di rete e pulire la pompa e l'albero.
	Temperatura dell'acqua troppo alta, la protezione del motore spegne l'unità	Rispettare la temperatura massima dell'acqua di 35°C!



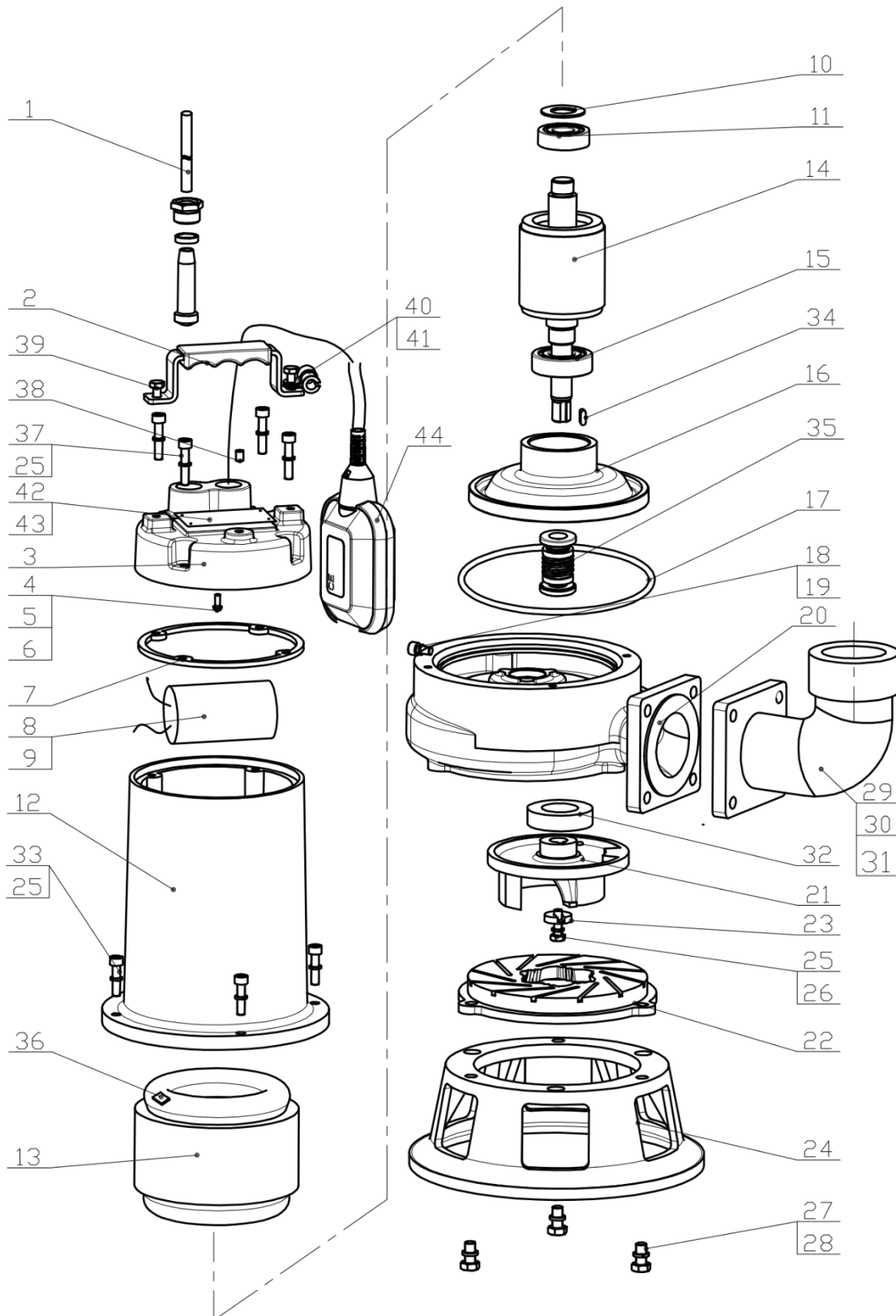
---

## Smaltimento e protezione ambientale

TRITEX 150 MAV

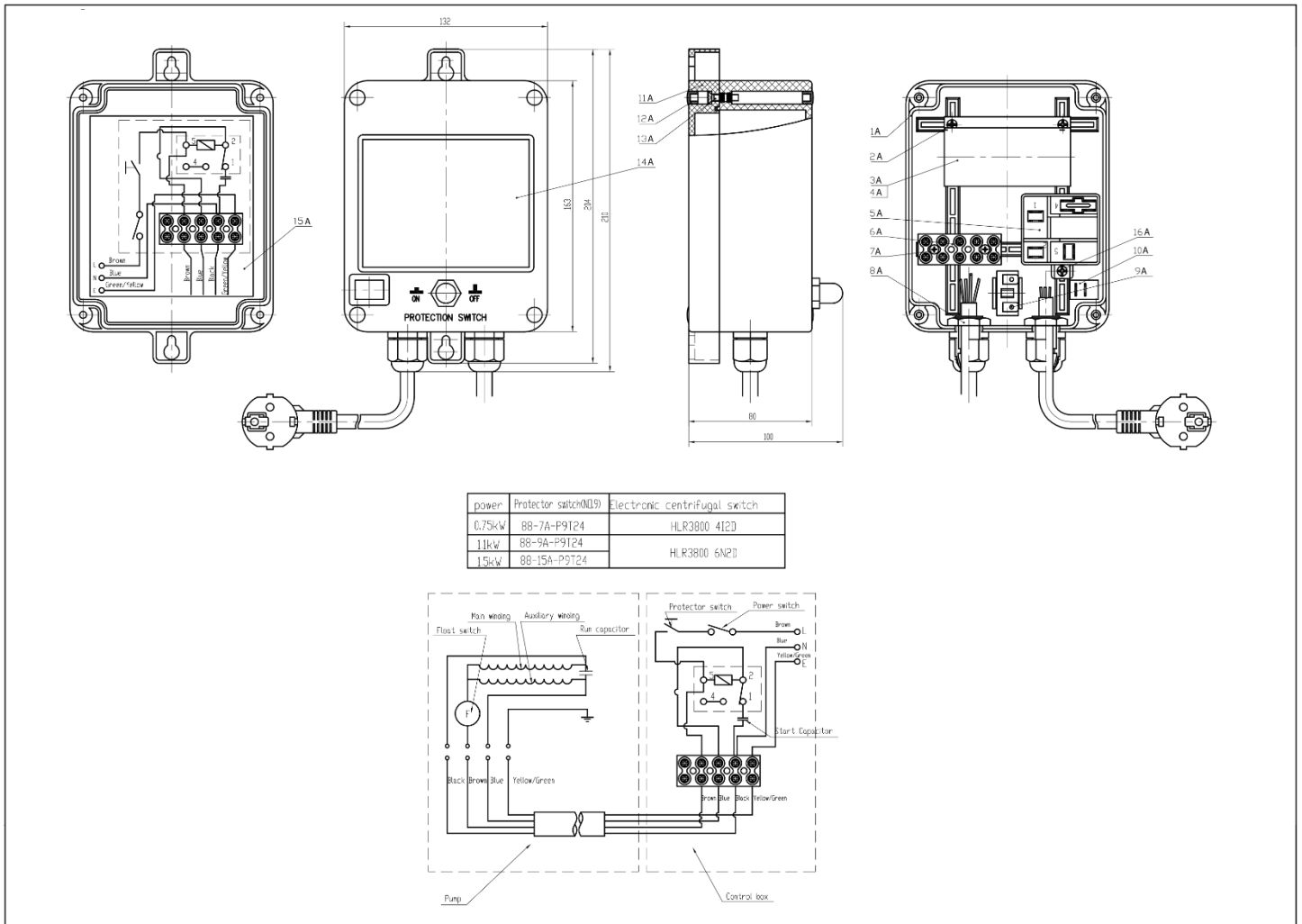
---

Se un giorno la macchina non vi serve più o se è stata usata così intensamente da doverla sostituire, smaltitela nel rispetto dell'ambiente. Le macchine non vanno gettate nei rifiuti domestici. Portate la macchina in un centro di riciclaggio. Le parti in plastica e metallo utilizzate possono essere separate in base al tipo e quindi riciclate. Chiedete informazioni al vostro rivenditore.



**Elenco delle parti di ricambio**
**TRITEX 150 MAV**

<b>Numero</b>	<b>Designazione</b>	<b>Materiale</b>	<b>Quantità</b>
1	Cavo di collegamento		1
2	Maniglia	304+NBR	1
3	Coperchio della pompa	HT200	1
4	Vite a croce M4x8	Q235	2
5	Connettore DT-04	Rame	1
6	Rondella di bloccaggio	65Mn	1
7	Guarnizione	NBR	1
8	Condensatore 30Mf/450V		1
9	Morsetto per condensatore	08F	1
10	Rondella a onda	65Mn	1
11	Cuscinetto 6203		1
12	Alloggiamento motore	HT200	1
13	Statore		1
14	Rotore		1
15	Cuscinetto 6205		1
16	Piastra cuscinetto inferiore	HT200	1
17	O ring 140x3,5	NBR	1
18	Vite M6x12	304	2
19	O ring 6x1,9	NBR	2
20	Involucro della voluta	HT200	1
21	Girante	ZG35	1
22	Anello di triturazione	ZG35	1
23	Rondella	304	1
24	Base	HT200	1
25	Rondella 6	2Cr13	9
26	Bullone a testa esagonale M6x20	2Cr13	1
27	Bullone a testa esagonale M8x25	2Cr13	3
28	Rondella 8	2Cr13	3
29	Gomito di uscita	HT200	1
30	Bullone a testa esagonale M10x40	2Cr13	4
31	Guarnizione	NBR	1
32	Paraolio 30x50x10	NBR	1
33	Vite a testa esagonale M6x25	2Cr13	4
34	Chiave 5x22	304	1
35	Tenuta meccanica	Cero,ic/C,SiC/SiC	1
36	Interruttore termico 17AM032		1
37	Vite a testa esagonale M6x30	2Cr13	4
38	Tappo a testa esagonale	304	1
39	Bullone a testa esagonale M6x10	2Cr13	2
40	Cilindro in gomma	NBR	2
41	Morsetto per cavo	304	2
42	Targhetta	304	1
43	Chiodo 2x4	Rame	4
44	Interruttore a galleggiante		1



Numero	Designazione
1	scatola di partenza
2	vite ST3.5x9.5-C
3	Condensatore di avviamento 100Mf / 250V
4	scatola condensatore
5	interruttore elettrico centrifugo
6	terminale
7	vite ST3.5x20-C
8	giunto impermeabile
9	Interruttore di protezione
10	interruttore
11	base della scatola di avviamento
12	coperchio di tenuta piccolo
13	vite M4x20
14	targhetta
15	schema di collegamento
16	vite ST4.2x12



Technische und optische Veränderungen können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Ankündigung vorgenommen werden. Alle Masse, Hinweise und Angaben dieser Bedienungsanleitung sind deshalb ohne Gewähr. Rechtsansprüche die aufgrund der Bedienungsanleitung gestellt werden, können daher nicht geltend gemacht werden.

Des modifications techniques et optiques peuvent être apportées sans préavis dans le cadre d'un développement ultérieur. Toutes les mesures, indications et données de ce mode d'emploi sont donc sans garantie. Il n'est donc pas possible de faire valoir des droits sur la base de ce mode d'emploi.

Nel corso dell'ulteriore sviluppo possono essere apportate modifiche tecniche e ottiche senza preavviso. Tutte le dimensioni, le note e le informazioni contenute nelle presenti istruzioni per l'uso sono pertanto prive di garanzia. Non è pertanto possibile rivendicare diritti legali basati sulle istruzioni per l'uso.

Texte wurden automatisiert übersetzt mit Deepl.com  
Les textes ont été traduits automatiquement avec Deepl.com  
I testi sono stati tradotti automaticamente con Deepl.com



Widmer AG  
Frauenfelderstrasse 33  
8555 Müllheim

+41 (0)52 763 35 35  
info@widmertools.ch  
www.widmertools.ch